Zeitschrift: Geschäftsbericht / Schweizerisches Nationalmuseum
Herausgeber: Schweizerisches Nationalmuseum
Band: 130 (2021)

Rubrik: Forschung & Lehre

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Forschung & Lehre.

Die wissenschaftliche Aufarbeitung und Konservierung der Sammlung ist die Voraussetzung für die Ausstellungstätigkeit und die kuratorische Arbeit. Bei der Forschungstätigkeit und Lehre des SNM ist die Zusammenarbeit mit Hochschulen und Forschungsinstitutionen auf nationaler und internationaler Ebene ein wichtiger Aspekt.

Infolge der Pandemie wurden mehrere Tagungen, an denen Mitarbeitende des Sammlungszentrums und der Abteilung Sammlung & Dokumentation teilgenommen hätten, verschoben oder annulliert, ebenso ein Teil der Ausbildungsmodule für Universitäten und Fachhochschulen. Trotz der Pandemie konnten aber diverse Master- und Semesterarbeiten betreut werden, und Mitarbeitende engagierten sich als Expertinnen und Experten in Kommissionen von Hochschulen, kantonalen Institutionen, nationalen Gremien und Museen.

Neun Studierende der Fachrichtung Konservierung aus dem In- und Ausland wurden im Rahmen von mehrwöchigen Praktika ausgebildet.

Forschung

Die Mitarbeitenden des SNM führten Projekte im Bereich Erschliessung, Konservierung und wissenschaftliche Aufarbeitung der Sammlungsbestände aus, so etwa die Bildreportagen aus dem umfangreichen Pressebildarchiv oder die Sammlung der Schappel – reich verzierter Kopfschmuck für ledige Frauen oder Bräute aus dem 19. Jahrhundert. Folgende Forschungsprojekte beschäftigten das SNM im Berichtsjahr besonders:

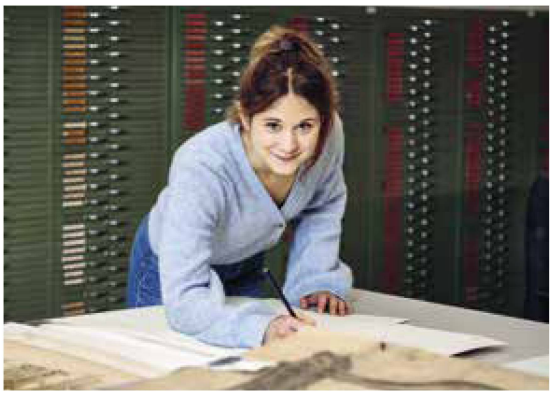
Massnahmenkonzept für die Wandmalereifragmente der Klosterkirche St. Johann in Müstair
Das Projekt zu den zu Beginn des 20. Jahrhunderts abgenommenen karolingischen Wandmalereifragmenten der Klosterkirche St. Johann in Müstair, die sich in der Sammlung des SNM befinden, konnte abgeschlossen werden. Das konservatorisch-restauratorische Massnahmenkonzept, welches in engem Austausch mit einem Expertenbeirat erarbeitet wurde und dabei alle Erkenntnisse aus den vorangegangenen Zustandsbeurteilungen, Analysen und Testreihen einbezieht, wurde verabschiedet. Es sieht vor, die insgesamt 28 Wandmalereifragmente in fünf Gruppen aufzuteilen und auf der Grundlage des optischen Erscheinungsbildes, des Erhaltungszustands und der Erhaltungsgeschichte zu konservieren. Dabei sollen die Oberflächen gereinigt, alte Überzüge entfernt, lose Farbschichten gefestigt und alte Ergänzungen entfernt bzw. erneuert werden. Um die Durchführung der umfangreichen und komplexen Konservierungs- und Restaurierungsmassnahmen besser planen zu können, sollen zwei repräsentative Fragmente als Pilotobjekte vorgezogen und bearbeitet werden. Der Kanton Graubünden und die Stiftungen Ars Rhenia und Baugarten Zürich unterstützten das Projekt.

Bossard Goldschmiede, Luzern
Bossard Luzern war zur Blütezeit von 1869 bis 1914, die mit dem Wirken von Karl Silvan Bossard (1846–1914) zusammenfällt, das bedeutendste Gold- und Silberschmiedeatelier der Schweiz. Der 2013 durch das SNM erworbene Nachlass dieses noch bis 1997 tätigen Familienbetriebs erlaubt einen vertieften Einblick in die Produktion eines traditionell handwerklich

1/2 *Inventarisieren und Sortieren der Goldschmiedezeichnungen im Sammlungszentrum.*

3 *Zerstörungsfreie Materialanalyse mittels Raman-Spektroskopie eines Herrenrocks im Sammlungszentrum.*

1



2

3

4

5

6

7

4 *Entwürfe für Siegelringe von Bossard Goldschmiede, Luzern.*

5 *Entwurf für Deckelpokal der Zunft zur Waag, Zürich, von Johann Karl Bossard, Luzern, 1878.*

6 *Deckelpokal von Johann Karl Bossard, Luzern, 1880.*

7 *Deckelpokal von Johann Karl Bossard, Luzern, 1894.*

arbeitenden Goldschmiedeateliers von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis zum Ende des 20. Jahrhunderts. Die rund 5000 Modelle, 10 000 Goldschmiedezeichnungen, 5000 Schmuckzeichnungen und 800 historischen Fotografien bieten wichtige Hintergrundinformationen zu den bereits in der Sammlung des SNM und anderen nationalen und internationalen Museen befindlichen Goldschmiedeobjekte der Künstlerdynastie. Die Inventarisierung, Restaurierung und Einlagerung der Objekte konnte 2021 dank Unterstützung der Stiftung Willy G. S. Hirzel weitergeführt werden. Der Nachlass ist so für Forschende über die Objektdatenbank zugänglich, und ein Teil davon wird auch auf der Sammlung online aufgeschaltet. Ateliernachlass, Originalobjekte sowie archivalische Quellen erlauben es heute, den Goldschmied und Kunsthändler Karl Silvan Bossard differenziert zu betrachten. Die Auswertung von Kunden- und Auftragsbüchern zeigt die internationale Vernetzung Bossards auf, dessen Geschäft vom Aufblühen des Tourismus in Luzern enorm profitierte. Parallel zur Erschliessung des Bestandes wird von einem Autorenteam unter Leitung des SNM derzeit eine reich bebilderte wissenschaftliche Publikation zu Bossard vorbereitet.

Lehre

Die Zusammenarbeit mit den Ausbildungsinstitutionen des Fachbereichs Konservierung-Restaurierung und Museumsarbeit wurde weitergeführt. Dabei wurden insgesamt neun Studierende der Fachrichtung Konservierung aus dem In- und Ausland im Rahmen von mehrwöchigen Praktika in den Bereichen Grafik, Papier, Keramik, Skulpturen, Textilien, Buntmetalle und archäologische Bodenfunde ausgebildet. Fünf Studierende der Universitäten Basel, Zürich und Luzern absolvierten Praktika im Bereich der Ausstellungs- und Sammlungsarbeit.

Trotz den coronabedingten Einschränkungen konnte das SNM für die Berner Fachhochschule, die Fachhochschule der italienischen Schweiz, die Fachhochschule Westschweiz, die Fachhochschule Graubünden, das Schweizerische Institut für Kunstwissenschaft und die Universitäten Bern, Neuchâtel und Zürich zahlreiche Ausbildungsmodule im Bereich Kulturgütererhaltung, Materialanalytik und Museologie durchführen.

Mitarbeitende des SNM engagierten sich weiter als Expertinnen und Experten in Kommissionen von Hochschulen, kantonalen Institutionen, nationalen Expertengremien und Museen und referierten an nationalen und internationalen Tagungen.

Vorträge und Podien von und mit Mitarbeitenden des SNM

Online-Tagung «Cotsen Textile Traces Global Roundtable. From India to the world. A conversation through time and cultures», Cotsen Textile Traces Study Center, Washington (USA). Vortrag «Chinoiserie in music and fabrics». Helen Bieri Thomson.

Online-Tagung «Opening Up! Collection Centre Strategies», Museum Boijmans Van Beuningen, Rotterdam (NL). Vortrag «The Swiss National Museum's Collection Centre! Our approach to collections care and public access». Markus Leuthard.

Online-Tagung «Revivals», International Committee for Museums and Collections of Decorative Arts and Design (ICDAD). Vortrag «The Goldsmith Studio Bossard in Lucerne, a Swiss Contribution in the Age of Historicism». Christian Hörack.

Online-Tagung, Colloque européen sur la conservation des jardins fruitiers et potagers historiques, Association des Amis du Potager du Roi/Walled Kitchen Gardens Network. Vortrag «Comment jardiner un musée ? Le cas du potager historique du Château de Prangins». Stéphane Repas Mendes.

Online-Tagung, DARIAH Working Group Open Meetings 2021, The Digital Research Infrastructure for the Arts and Humanities (DARIAH). Vortrag «OSCAR (Online Swiss Coin Archive)». Christian Weiss.

Online-Tagung, FIFA Museum Conference, FIFA World Football Museum, Zürich. Vortrag «Swiss National Museum – Our approach to collections care and conservation». Markus Leuthard.

Tagung, Research Conference for Museums, Norwegen. Vortrag «Analysis of historical glass corrosion by multimodal imaging». Deepshikha Sharma.

Tagung, Association française pour l'étude du textile (AFET). Vortrag « D'une collection privée à une exposition de référence: le cas de 150 toiles imprimées de la collection de Xavier Petitcol acquises par le Musée national suisse ». Helen Bieri Thomson.

Tagung, The 9th Joint Meeting of ECFN and nomisma.org; Archäologisches Institut, Universität Belgrad, Viminacium (RS). Vortrag «An update on OSCAR (Online Swiss Coin Archive)». Christian Weiss.

Tagung «Mondialisation, colonisation, esclavage», Musée national suisse – Château de Prangins. Vortrag «Les Suisses : des colons comme les autres ? Une exposition sur le colonialisme dans un pays sans colonie ». Denise Tonella.

Tagung « Mondialisation, colonisation, esclavage », Musée national suisse – Château de Prangins. Vortrag « Au-delà des tissus : quel discours pour exposer les indiennes ? ». Helen Bieri Thomson.

Tagung «Digital Humanities – Numismatik und Nachbargebiete: Konzepte, Fragen, Erfahrungen», Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Fundmünzen, Liestal. Vortrag «Das Projekt OSCAR – ein Online-Typenkatalog der Schweizer Münzprägung in Mittelalter und Neuzeit». Christian Weiss.

Tagung der Schweizerischen Vereinigung für Militärgeschichte und Militärwissenschaften. Vortrag «Trench Art aus der Schweiz? Zur materiellen Kultur des Ausharrens in der Schweizer Armee». Erika Hebeisen.

Tagung «Möglichkeiten der Präsentation historischer Räume im 21. Jahrhundert», Freulerpalast, Museum des Landes Glarus. Vortrag «Comment recréer un intérieur historique en l'absence du mobilier d'origine ? L'exemple de la restitution d'une enfilade du XVIIIe siècle au Château de Prangins». Helen Bieri Thomson.

Tagung «Möglichkeiten der Präsentation historischer Räume im 21. Jahrhundert», Freulerpalast, Museum des Landes Glarus. Vortrag «All in one. Die Inszenierung der Period rooms des Landesmuseums Zürich». Luca Tori.

Tagung «Musées d'histoire dans le canton de Vaud», Musée cantonal d'archéologie et d'histoire, Lausanne. Podium « Transformation et rénovation de musées : stratégies et défis ». Heidi Amrein.

Workshop, Vitrocentre Romont/Schweizerisches Institut für Kunstwissenschaft (SIK-ISEA). Vortrag «Comparability of two XRF analyzers on sanguine in stained glass paintings by H. J. Güder (1630–1691)». Katharina Schmidt-Ott.

Workshop, «Das Reise- und Rezeptbuch von Ulrich Daniel Metzger», Vitrocentre Romont. Vortrag «Comparability of two XRF analyzers on sanguine in stained glass paintings by H. J. Güder (1630–1691)». Katharina Schmidt-Ott.

Podium «Film.Pionierinnen». Solothurner Filmtage. Denise Tonella.

Historischer Verein Schaffhausen. Vortrag «Auf der Suche nach der idealen Welt – Utopien im Wandel der Zeit». Marina Amstad.

Verein Insel Museum Rheinau. Vortrag «Das Sammlungszentrum des Nationalmuseums und seine Rheinauer Schätze». Laura Mosimann.

Volkshochschule Zürich. Vortrag und Führung «Frauenrechte und Menschenrechte». Denise Tonella.

Zürcher Zirkel für Ur- und Frühgeschichte, Zürich. Vortrag «Menschen. In Stein gemeisselt. Eine neue archäologische Wechselausstellung zu neolithischen anthropomorphen Stelen im Landesmuseum Zürich». Jacqueline Perifanakis und Luca Tori.

Ausbildung durch Mitarbeitende des SNM

DH^{CH} Digital Humanities, Istituto Svizzero, Rom, in Zusammenarbeit mit Bibliotheca Hertziana und Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte. Summer School «Digital Visual Media and Metadata». Vortrag «Museum's collection as a store of knowledge». Heidi Amrein.

Universität Bern, Institut für Archäologische Wissenschaften. BA-/MA-Seminar «Die mittelalterliche Münzprägung des Mittelmeerraumes». Christian Weiss.

Universität Bern, Institut für Archäologische Wissenschaften. Intensiv-Workshop «Griechische Numismatik». Fortbildung für den akademischen Mittelbau. Christian Weiss.

Université de Neuchâtel, Institut d'histoire de l'art et de muséologie. CAS « Promouvoir une institution culturelle – Modul II ». Modul « Les expositions ». Denise Tonella.

Universität Zürich, Historisches Seminar, MAS in Applied History, drei Vorträge online zu Themen der Sammlung. Heidi Amrein, Denise Tonella, Luca Tori.

Universität Zürich, Institut für Archäologie. Übung «Keltische Numismatik» innerhalb der «Bestimmungsübung zur prähistorischen Archäologie». Christian Weiss.

Universität Zürich, Institut für Archäologie. Übung «Römische Numismatik» innerhalb der «Bestimmungsübung zur prähistorischen Archäologie». Christian Weiss.

Universität Zürich, Zentralbibliothek Zürich, MAS Bibliotheks- und Informationswissenschaft, Vortrag «Öffentlichkeitsarbeit im Schweizerischen Nationalmuseum». Andrej Abplanalp, Alexander Rechsteiner.

Fachhochschule Graubünden. CAS in Museumsarbeit, Modul «Objekterhaltung». Markus Leuthard, Gaby Petrak, Iona Leroy, Ulrike Rothenhäusler, Sarah Longree, Charlotte Maier, Katharina Schmidt-Ott, David Blazquez, Christian Affentranger.

Hochschule der Künste, Berner Fachhochschule. Modul «Depotplanung». Markus Leuthard.

Hochschule der Künste Bern. Studiengang Konservierung und Restaurierung. Modulvortrag «Preventive Conservation. Decontamination, IPM, Risk Management». Gaby Petrak.

Haute Ecole de Conservation-restauration Arc Neuchâtel. Modul «Präventive Konservierung und Depotplanung». Markus Leuthard.

Haute Ecole de Conservation-restauration Arc Neuchâtel. Modul «Eisenkonservierung und -restaurierung». Stefanie Bruhin, Alexander Dittus, Katharina Schmidt-Ott.

Haute Ecole de Conservation-restauration Arc Neuchâtel. Modul «Les méthodes d'analyses spectroscopiques non destructrices des matériaux constituant les biens culturels au laboratoire de recherche en conservation». Erwin Hildbrand, Tiziana Lombardo, Katharina Schmidt-Ott.

Pädagogische Hochschule Zürich. Weiterbildung der Berufseinführung. Modul «Das Museum – ein ausserschulischer Lernort». Stefanie Bittmann, Tanja Bitonti, Linda Christinger, Judith Stutz.

Pädagogische Hochschule Zürich in Kooperation mit der Weiterbildung für Lehrpersonen zum Anlass des Holocaust-Gedenktages am 27. Januar 2021. Input und Diskussion «Mit Jugendlichen im Museum: virtuelle Begegnungen mit Holocaustüberlebenden begleiten». Erika Hebeisen.

Volkshochschule Zürich, Kurs mit Vorlesungen und Führung, «Buchkunst im Mittelalter», Christine Keller Lüthi.

Schweizerisches Institut für Kunstwissenschaft (SIK-ISEA). CAS Angewandte Kunstwissenschaft, Modul «Objektaufbewahrung, Sammlungspflege». Markus Leuthard.

Schweizerisches Institut für Kunstwissenschaft (SIK-ISEA), CAS Angewandte Kunstwissenschaft, Modul «Historische Möbel ». Gaby Petrak, Jörg Magener.

Publikationen

Ausstellungen

Frauen.Rechte. Von der Aufklärung bis in die Gegenwart
Schweizerisches Nationalmuseum (Hrsg.), Sandstein Verlag, Dresden, 2021.
ISBN 978-3-95498-598-2 (Sandstein Verlag)

Femmes.Droits. Du siècle des Lumières à nos jours
Musée national suisse (éd.), Sandstein Verlag, Dresde, 2021.
ISBN 978-3-95498-599-9 (Sandstein Verlag)

Donne.Diritti. Dal secolo dei Lumi ai giorni nostri
Museo nazionale svizzero (ed.), Sandstein Verlag, Dresda, 2021.
ISBN 978-3-95498-600-2 (Sandstein Verlag)

Menschen. In Stein gemeisselt
Schweizerisches Nationalmuseum (Hrsg.), Christoph Merian Verlag, Basel, 2021.
ISBN 978-3-85616-961-9 (Christoph Merian Verlag)
ISBN 978-3-905875-48-5 (Schweizerisches Nationalmuseum)

Farben im Licht
Schweizerisches Nationalmuseum (Hrsg.), Zürich, 2021.

Weitere Publikationen

Amrein Heidi, «Les musées d'histoire en transition», in: Les musées vaudois d'histoire – Nouveaux horizons. Patrimoines. Collections cantonales vaudoises, 5, 2021, 14–21.

Amrein Heidi, Tori Luca, «Spolien, Kopien und Nachahmungen in den sogenannten Stilräumen», in: Zeitschrift für Schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte (ZAK), Band 78, Heft 2–3, 2021, 125–218.

Bieri Thomson Helen, «De l'âtre au lustre: l'éclairage domestique au siècle des Lumières», in: Domus Antiqua Helvetica, 5, 2021, 6–10.

Bieri Thomson Helen, «Musée national suisse – Château de Prangins», in: Les musées vaudois d'histoire – Nouveaux horizons. PatrimoineS. Collections cantonales vaudoises, 5, 2021, 64–71.

Bieri Thomson Helen, «Avant-propos», in: Les Thellusson. Une dynastie de grands amateurs d'art, In Fine éditions d'art, 2021, 6–7.

Estermann Aaron, «In die Schweiz blicken. Stereoskopisches Reisen zwischen Ersatz und Anreiz», in: Stereographic Switzerland, Christoph Merian Verlag 2021, 7–22.

Gross Eda, van Willigen Samuel, Villa Igor M., Schaeren Gishan F., Cardani Vergani Rossana, Nielsen Ebbe H., Pétrequin Pierre, Reitmaier Thomas, Schäppi Katharina, Schmidt-Ott Katharina, Steinhauser-Zimmermann Regula, Hildbrand Erwin, «Diversity of resources and volatility of metallurgical networks – multi-methodological provenance analysis of neolithic and EBA-copper-artefacts from Switzerland and eastern France», in: Archaeological and Anthropological Sciences, Volume 13, Article nr. 180, 2021.

Harb Christian, Bleicher Niels, Guber Sonja, Hildbrand Erwin, Kobert Nikita, «Zürich-Parkhaus Opéra / CH: Erster direkter Nachweis für eine neolithische Bienenbehausung», in: Archäologisches Korrespondenzblatt, Jahrgang 51, Heft 2, 2021, 171–187.

Haudenschild Meret, Soppa Karolina, Wyer Peter, Zumbühl Stefan, Scherrer Nadim, Becker Thomas, Hajdas Irka, «Von Weiss zu Schwarz – Der Inkarnatwechsel der Einsiedler Madonna und ausgewählter Kopien», in: Zeitschrift für Kunsttechnologie und Konservierung (ZKK), Heft 1, 2021, 197–205.

Hubert Vera, Carlevaro Eva, Karampelas Stefanos, Lombardo Tiziana, Wörle Marie, «Zerstörungsfreie Materialanalyse von Arm- und Fingerringen aus dem Fund von Zürich-Oetenbach», in: Wyss Schildknecht Annina «Die mittel- und spätkaiserzeitliche Kleinstadt Zürich/Turicum», Monographien der Kantonsarchäologie Zürich 54, 2020 (erschienen 2021), 85–88.

Monachon Mathilde, Albelda-Berenguer Magdalena, Lombardo Tiziana, Cornet Emilie, Moll-Dau Friederike, Schramm Janet, Schmidt-Ott Katharina, Joseph Edith, «Evaluation of an alternative biotreatment for the extraction of harmful iron and sulfur species from waterlogged wood»; in: The European Physical Journal Plus, Volume 136, Article nr. 937 (2021).

Perifanakis Jacqueline, Tori Luca, «Ausstellung zu neolithischen anthropomorphen Stelen im Landesmuseum Zürich», in: as. Mitteilungsblatt von Archäologie Schweiz, Band 44, Heft 3, 2021, 30–35.

Ruoss Mylène, «Eine der hervorragendsten Zierden des Landesmuseums, Die Sammlung der Glasgemälde 1898», in: Zeitschrift für Schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte (ZAK), Band 78, Heft 2–3, 2021 243–260.

Schaer Andrea, Schmidt-Ott Katharina, Haffner Albert, Meller Harald, Znoj Heinzpeter, «Die Bronzehand von Prêles: aktueller Stand der Forschung und Perspektiven – eine Diskussion», in: Das bronzezeitliche Grab und die Bronzehand von Prêles. Hefte zur Archäologie im Kanton Bern 8 (2021), 94–98.

Sonderegger Christina, Baschung Adrian, «Mittelalter oder Historismus? – Ein Datierungsprojekt mittelalterlicher Kästchen am Schweizerischen Nationalmuseum», in: Zeitschrift für Schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte (ZAK), Band 78, Heft 4, 2021 311–326.

Steiger Ricabeth, «Die Schweiz als neuer Sehnsuchtsort. Tourismus und Fotografie», in: Martin Gasser (Hrsg.), Sylvie Henguely (Hrsg.), Nach der Natur. Schweizer Fotografie im 19. Jahrhundert. Steidl, Göttingen 2021, 186–211.

Weiss Christian, «HAD TV/RECVM», in: Schweizerische Numismatische Rundschau (SNR), Band 99, 2021, 1–15.

Wu Qing, Lombardo Tiziana, Hubert Vera, Hildbrand Erwin, Wyer Peter, Schmidt-Ott Katharina, Fink Rainer, Watts Benjamin, Nolting Frithjof, «Observation and analysis of Zwischgold on late medieval sculptures», in: ICOM-CC, publication online, 19th Triennial Conference, Beijing, 2021.

Wu Qing, Watts Benjamin, Döbeli Max, Müller Julian, Butz Benjamin, Lombardo Tiziana, Schmidt-Ott Katharina, Fink Rainer, Nolting Frithjof, Ganz David: «Medieval nanotechnology: Thickness determination of Zwischgold samples», in: Journal of Cultural Heritage, Volume 49, 2021, 211–221.

Zeitschriften

Zeitschrift für Schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte (ZAK). Hrsg. Schweizerisches Nationalmuseum, Zürich. Verlag J.E. Wolfensberger AG, Band 78, Hefte 1–4, 2021. p-ISSN 0044-3476, e-ISSN 2296-5971

Magazin des Schweizerischen Nationalmuseums, Schweizerisches Nationalmuseum (Hrsg.), Zürich. Konzept & Realisation Passaport AG, Nr. 1–3, 2017. ISSN 2504–1185.

Blog

Blog des Schweizerischen Nationalmuseums, blog.nationalmuseum.ch

Bildung und Vermittlung

Bundesrätinnen und Bundesräte seit 1848
Unterlagen für Schulen. Stefanie Bittmann, Lisa Engi, Maria Iseli, Severin Marty. Landesmuseum Zürich, 2021.

Frauen.Rechte. Von der Aufklärung bis in die Gegenwart
Unterlagen für Schulen. Stefanie Bittmann, Lisa Engi, Maria Iseli, Severin Marty. Landesmuseum Zürich, 2021.

Menschen. In Stein gemeisselt
Unterlagen für Schulen. Stefanie Bittmann, Lisa Engi, Vera Humbel. Landesmuseum Zürich, 2021.

Indiennes. Un tissu à la conquête du monde
Dossier pédagogique. Marie-Dominique De Preter, Château de Prangins, 2021.

Games
Unterlagen für Schulen. Team Bildung & Vermittlung Landesmuseum Zürich. Forum Schweizer Geschichte Schwyz, 2021.

Games
Dossier pédagogique. Florence Quince, HEP Lausanne, 2021.

Die Royals kommen
Unterlagen für Schulen. Isabelle Marcon Lindauer, Monika Schmidig Römer, Alessandra Zaccone. Forum Schweizer Geschichte Schwyz, 2021.

Origine della Svizzera
Materiale didattico. 2° e 3° ciclo. Karin Fuchs, Isabelle Marcon Lindauer, Giovanna Planzi (traduzione). Forum della storia svizzera di Svitto, 2021.

History Trail Schwyz
Eine Erkundungstour durch Schwyz für Familien und Gruppen. Renate Amuat, Judith Arnold, Karin Freitag-Masa, Isabelle Marcon Lindauer. Forum Schweizer Geschichte Schwyz, 2021.

Weihnachten & Krippen
Unterlagen für Schulen. Tanja Bitonti, Stefanie Bittmann, Paola Blattmann, Lisa Engi, Vera Humbel, Amanda Kohler. Landesmuseum Zürich, 2021.

1

2

3

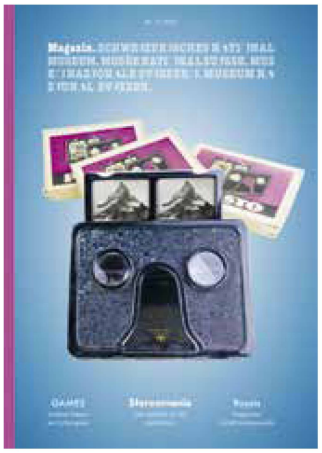
4–8

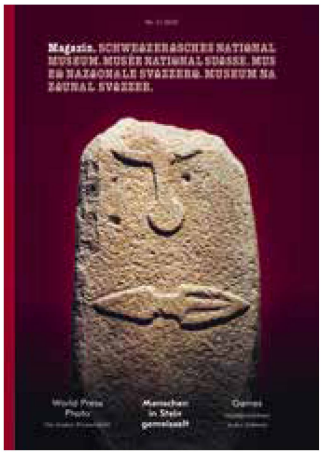
1 *«Menschen. In Stein gemeisselt». Begleitpublikation zur Ausstellung im Landesmuseum.*

2 *«Frauen.Rechte». Begleitpublikation zur Ausstellung im Landesmuseum.*

3 *«Farben im Licht». Texte der Ausstellung im Landesmuseum.*

4–8 *Unterrichtsmaterial für Schulen zu verschiedenen Ausstellungen.*





9–11

12–14

15–17

9–11 *Magazin des Schweizerischen Nationalmuseums, Hefte 1–3/2020.*

12–14 *Zeitschrift für Schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte (ZAK), Hefte 1, 2–3 und 4-2021.*

15–17 *Artikel auf dem Blog des Schweizerischen Nationalmuseums.*

Berichterstattung.

Prangins primé pour son urbanisation exemplaire

Prix Wakker 2021
La Commune a reçu officiellement le prestigieux prix décerné par Patrimoine suisse.

Kultur & Gesellschaft

Nur wer Wehrdienst leistete, durfte politisch mitreden

Michael van Orsouw zwischen Kaiserin Elisabeth «Sisi» (rechts) und Kaiser Napoleon III.

Die Schweizerische Nationalbibliothek

Die blaue Tour zum blauen Blut

Im Forum Schweizer Geschichte Schwyz findet eine Expertenführung statt.

50 Jahre Game-Geschichte: Von «Pong» bis «Minecraft»

SCHWEIZER ILLUSTRIERTE

Jane Fonda

Männerfreundschaft

ALAIN BERSET

Endlich eine Pause!

Die Arcade-Spielstationen in der Ausstellung «Games».

Des indiennes aux reflets esclavagistes

CÉLÉBRER LES 50 ANS DU DROIT DE VOTE DES FEMM

Wakkerpreis 2021

Fernsehen, bevor es Fern

Schwyz | Ausstellung «Die Royals kommen» im Forum Schweizer Geschichte

Gekrönte Häupter hinterlassen Spuren in der Schweiz

Nau.ch

News | Unterwegs | Schweiz | Weltweit

Prangins: Zu Besuch in einer der schönsten Schweizer Gemeinden

Feuilleton
Neue Zürcher Zeitung

Das Making-of der Schweizer Demokratie

Eine Ausstellung im Landesmuseum in Zürich zeigt, wie kämpferisch der Weg der Frauen zur rechtlichen Gleichstellung war

Denkmäler sind nie für immer

Die welsche Traumdestination

Nyon Das majestätische Schloss, die vielen Museen und die beeindruckenden Reste aus der Römerzeit – hier bietet eine reiche Auswahl an Aktivitäten. Von Sacha Gilloz-Pellet

Kulturelle Highlights

Sehenswert

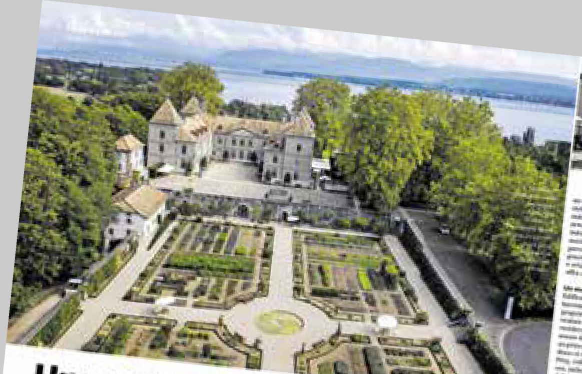
Die besten Ausstellungen auf einen Blick

Neuer Busbahnhof wird konkret

An der kommenden Gemeindeversammlung ist eine Ausgabenbewilligung von 11,6 Mio. Franken traktandiert.

Franz Steinegger

Busbahnhof und Hofmatt werden gleichzeitig saniert



Una perla sul Lemano

Der Zeitpunkt ist güns

En manque de culture, les Vaudois se ruent au musée

Ces deux derniers mois, les institutions vaudoises ont affiché de belles fréquentations, parfois jusqu'à 150% de hausse par rapport à la même période 2019.

Florence Millioud Henriques

«On est bien loin des visites éclair auxquelles on assiste parfois.»

Die Lust am Spiel

Das Forum Schweizer Geschichte in Schwyz zeigt die neue Ausstellung «Games».

Prangins s'offre une semaine en mode baroque

CULTURE Depuis lundi, Prangins Baroque plonge ses spectateurs dans le répertoire instrumental et vocal de l'époque.

très européen, chaque pays y a mis son propre style. C'est fascinant de présenter les musiques du répertoire né entre ces deux siècles», explique Marijana Mijanovic, contralto et directrice artistique de l'événement.

Rendre l'art accessible

En prime, les ateliers et concerts proposés sont gratuits. «Nous souhaitons amener l'art de haute qualité chez nous et le rendre accessible à tout le monde», explique Marijana Mijanovic. Une volonté doublée par l'envie de montrer au public le processus créatif: en lui dévoilant les dessous du travail des artistes, lors des ateliers, ce dernier cerne mieux l'impact d'une répétition et toute la densité préparatoire que cela requiert.

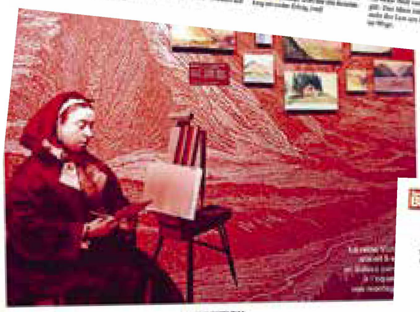
Montrer les coulisses au public

«C'est important de montrer ce processus au public. On ne se rend pas toujours compte de ce que cela implique.» Pour leur première édition l'année passée, et malgré la situation sani-

Die Ausstellungskuratorinnen Rebecca Sanders (links) und Selina Stuber.

Bild Schweizerisches Nationalmuseum

Auf dem Weg zur Ausstellung «Games»



EXPOSITION

Ces têtes couronnées qui ont voyagé en Suisse

Alors oui, c'est vrai, Schwyz, ce n'est pas la porte à côté. Mais l'exposition et la ville valent à elles seules le voyage. Et puisqu'il pour peindre à l'aquarelle des paysages helvètes. Autre information qui tour de cette reine anglaise...

...uisse des monarques

...on qu'ont exercée les têtes couronnées sur notre pays

La Suisse n'a jamais été une monarchie mais les monarques ont fasciné ses habitants

Con impegno, coraggio e pazie...

Blick MAGAZIN

Events

MIT DEM FRAUEN-TÖFFCLUB UNTERWEGS

Kinoabend mit «Die göttliche Ordnung»

Ausstellung «Frauen.Rechte | Von der Aufklärung bis in die Gegenwart»

Führung durch die Gosteli-Stiftung

Ausstellung «Robes politiques. Frauen Macht Mode»

Motorrad-Tour zum Frauenstimmrecht

Frauenstadtrundgang «Basel bricht das Eis»

Dai consiglieri federali ai videogiochi